
Westfalia®



Originalanleitung

Druckluft H.V.L.P-Farbspritzpistole

Artikel Nr. 92 85 76



Original Instructions

H.V.L.P Spray Gun

Article No. 92 85 76



 **Sehr geehrte Damen und Herren**

Bedienungsanleitungen enthalten wichtige Hinweise für den Umgang mit Ihrem neuen Produkt. Sie ermöglichen Ihnen, alle Funktionen zu nutzen, und sie helfen Ihnen, Missverständnisse zu vermeiden und Schäden vorzubeugen.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Bedienungsanleitung in Ruhe durchzulesen und bewahren Sie diese für späteres Nachlesen gut auf.



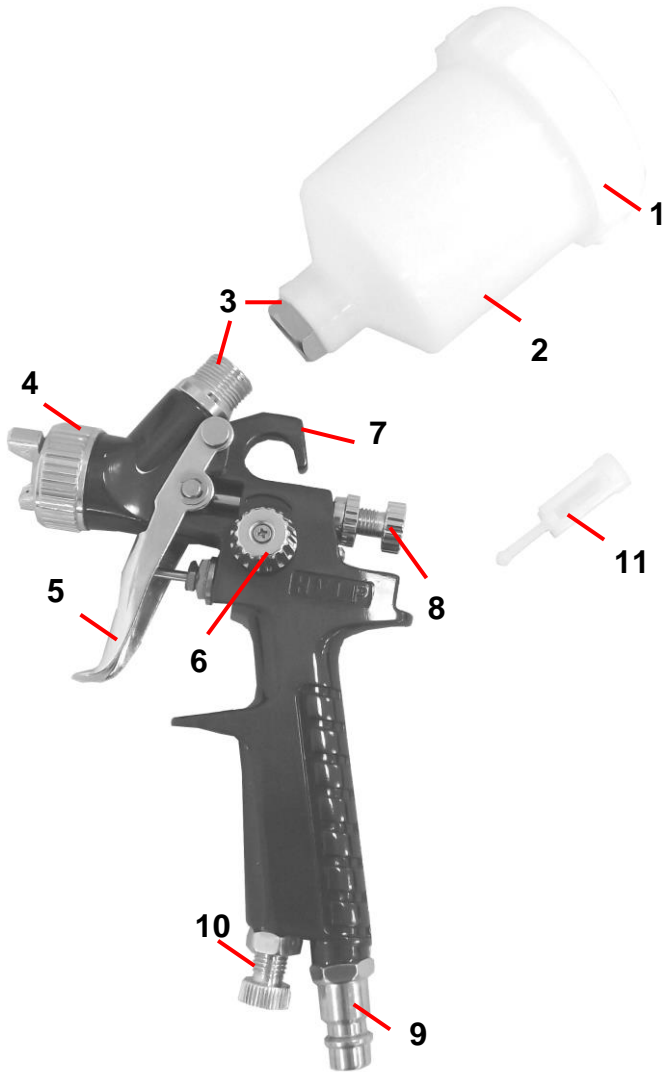
Dear Customers

Instruction manuals provide valuable hints for using your new device. They enable you to use all functions, and they help you avoid misunderstandings and prevent damage.

Please take the time to read this manual carefully and keep it for future reference.



Übersicht | Overview





Übersicht | Overview



1	Schraubverschluss	Screw Cap
2	Farbbecher mit Mess-Skala	Paint Cup with Measuring Scale
3	Schraubverbindung	Screw Connection
4	Düsensatz	Air Nozzle
5	Abzug	Trigger
6	Strahlregulierung	Fan Regulator
7	Aufhängehaken	Hanger
8	Materialmengenregulierer	Paint Flow Regulator
9	Stecknippel	Plug Nipple
10	Luftregulierer	Air Flow Regulator
11	Stecksieb	Sieve



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	Seite	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite	18
Vor der ersten Benutzung	Seite	18
Vorbereitung der zu lackierenden Fläche	Seite	18
Viskositätsprüfung	Seite	18
Farbstrahl-Einstellung	Seite	19
Benutzung	Seite	19
Reinigung	Seite	21
Intensivreinigung	Seite	21
Wartung und Pflege	Seite	22
Luftdruck und Luftmenge	Seite	23
Lagerung	Seite	23
Technische Daten	Seite	24



Table of Contents


Safety Notes	Page	6
Intended Use	Page	25
Before first Use	Page	25
Preparing the Surface to be painted	Page	25
Viscosity Testing	Page	25
Paint Jet Adjustment	Page	26
Using	Page	26
Cleaning	Page	28
Intensive Cleaning	Page	28
Maintenance and Care	Page	28
Air Pressure and Air Volume	Page	29
Storing	Page	30
Technical Data	Page	31



Sicherheitshinweise



Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und befolgen Sie alle Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung für späteres Nachschlagen an einem sicheren Ort auf. 
- Die Druckluft-Lackierpistole ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie ist nicht für den gewerblichen Dauereinsatz bestimmt.
- Verwenden Sie das Druckluftwerkzeug gemäß dieser Bedienungsanleitung und nur für den bestimmungsgemäßen Einsatzbereich.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Halten Sie die Druckluft-Lackierpistole außer Reichweite von Kindern.
- Die Lackierpistole darf nur von sachkundigen Personen in Betrieb genommen werden. Bei unsachgemäßer Benutzung oder jeglicher Veränderung können gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie Sachschäden entstehen.
- Beachten Sie sämtliche örtlichen und nationalen Arbeitsvorschriften und Anforderungen der Behörden und Berufsgenossenschaften, hinsichtlich Belüftung, Brandbekämpfung, Betrieb und allgemeine Praxis am Arbeitsplatz.
- Arbeiten Sie immer mit Umsicht und schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren.
- Richten Sie das Druckluft-Werkzeug niemals auf sich selbst oder andere Personen oder auf Tiere. Löse- oder Verdünnungsmittel können die Haut, Lunge und die Augen verätzen.



Sicherheitshinweise

- Verbinden Sie den Druckluftanschluss nur über den Schnellkuppelungsadapter mit dem Druckluftwerkzeug und regulieren Sie die Druckeinstellung über einen Druckminderer. Der maximal zulässige Betriebsdruck darf niemals überschritten werden, siehe hierzu die Technischen Daten.
- Verwenden Sie als Energiequelle niemals Sauerstoff, Stickstoff, brennbare Gase oder halogenierten Kohlenwasserstoff.
- Kontrollieren Sie sämtliche Anschlüsse und Schläuche auf guten Sitz und Funktionstüchtigkeit. Lose Schläuche können eine ernsthafte Verletzungsgefahr darstellen. Benutzen Sie nur Sicherheitskupplungen.
- Trennen Sie stets vor Einstellungsarbeiten, vor Störungsbeseitigung, bei längerem Nichtgebrauch und bei Wartungsarbeiten das Gerät von der Druckluftquelle.
- Das Druckluftwerkzeug darf nicht zweckentfremdet oder umgebaut werden. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Nicht empfohlene Ersatzteile können ein Gefahrenrisiko darstellen.
- Benutzen Sie die Lackierpistole nur in ausreichend belüfteten Räumen.
- Schutzausrüstung ist unbedingt erforderlich. Beachten Sie, dass Dämpfe und bestimmte Materialien giftig sind. Diese können Ausschläge verursachen oder auf andere Weise gesundheitsschädlich sein. Befolgen Sie die Empfehlungen auf den Schildern oder Datenblättern. Benutzen Sie immer Atemschutzgeräte und Schutzkleidung. Die Schutzstufe der Geräte muss dem jeweils verarbeiteten Material entsprechen. Tragen Sie auch immer Schutzhandschuhe beim Lackieren und beim Reinigen des Gerätes. Wir empfehlen beim Spritzlackieren immer einen Gehör-, und Augenschutz zu tragen.
- Versprühen Sie keine Materialien bei denen nicht bekannt ist, ob sie eine Gefahr darstellen. Unbekannte Materialien können gefährdende Bedingungen schaffen.





Sicherheitshinweise

- Halten Sie Ihre Hände und sonstige Körperteile fern vom Sprühstrahl. Falls der Sprühstrahl die Haut durchdringt, nehmen Sie umgehend ärztliche Hilfe in Anspruch. Das Sprühgut kann selbst durch einen Handschuh hindurch die Haut durchdringen und in Ihren Körper eingespritzt werden.
- Behandeln Sie eine Einspritzung nicht als einfachen Schnitt. Ein Hochdruckstrahl kann Giftstoffe in den Körper einspritzen und zu ernsthaften Verletzungen führen. Im Falle einer Hauteinspritzung nehmen Sie umgehend ärztliche Hilfe in Anspruch.
- Beachten Sie, dass Spritzgeräte, die mit hohem Druck arbeiten Rückstöße erzeugen, welche in bestimmten Situation Überlastungsschäden beim Bedienen verursachen können.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung sauber. Nehmen Sie nur soviel an Farb- und Verdünnungsmittel zum Lackierplatz, wie Sie für den Lackiervorgang benötigen. Lassen Sie Lack- und Verdünnungsmittel nicht offen stehen, sondern bewahren Sie die Produkte an einem sicheren, durch andere Personen nicht ohne weiteres zugänglichen Ort auf.
- Beim Lackieren darf im Arbeitsbereich keine Zündquelle (z.B. offenes Feuer, brennende Zigaretten, nicht explosionsgeschützte Lampen, usw.) vorhanden sein, da beim Lackieren leicht entzündliche Gemische entstehen. Vorsicht bei brennbaren Materialien. Funkenschlag kann das Material entzünden.
- Lösemittel und Beschichtungsstoffe können leicht entflammbar oder brennbar sein, wenn diese verspritzt oder versprüht werden. Beachten Sie immer die Warn- und Sicherheitshinweis des Lack- oder Lösungsmittelherstellers.
- Bei täglichem Gebrauch, reinigen Sie die Lackierpistole vorzugsweise mit einer Wascheinrichtung für Spritzgeräte. Lassen Sie die Lackierpistole nicht für lange Zeit in der Wascheinrichtung.
- Verwenden Sie keine Chlorkohlenwasserstoffe (1.1.1 Trichloräthylen etc.) bzw. Säuren oder alkalische Kohlenwasserstoffe als Löse- bzw. Reinigungsmittel, da diese Substanzen mit Komponenten der Farbspritzpistole reagieren und gefährliche Abbau-



Sicherheitshinweise

produkte erzeugen können (1.1.1-Trichloräthan mit etwas Wasser ergibt Salzsäure). Durch Oxidation besteht Explosionsgefahr!


- Wenn mit explosionsgefährdetem Material gearbeitet wird, beachten Sie, dass beim Durchfluss von Flüssigkeiten und/oder Luft durch Schläuche, beim Spritzlackieren und beim Reinigen von nichtleitenden Teilen mit Lappen statische Aufladungen entstehen können.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn er nicht korrekt arbeitet oder beschädigt wurde. Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen an unseren Kundendienst.
- Halten Sie funktionsfähige Feuerlöscher/Löschgeräte zu jeder Zeit verfügbar.
- Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie kein Gerät, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
- Wenn Sie im Umgang mit dem Gerät unerfahren sind, sollten Sie sich über den gefahrlosen Umgang schulen lassen.



Safety Notes



Please note the included General Safety Notes and the following safety notes to avoid malfunctions, damage or physical injury:

- Read the instructions carefully before use and follow all given instructions. Keep the instructions in a safe place for future reference. 
- Only use the gravity spray gun for domestic purposes. The tool is not designed for continuous, professional use.
- Only use this air tool according to this instruction manual and for the intended purpose.
- Persons with limited physical, sensorial or mental abilities are not allowed to use the compressed air tool, unless they are supervised and briefed for their safety by a qualified person.
- Keep the gravity spray gun out of reach of children.
- The gravity spray gun may only be operated by competent persons. Unintended use or modifications of any kind can lead to injuries or to damage to property.
- Observe all local and national process specifications and requirements of the authorities and professional associations with regard to ventilation, fire fighting, operations and general practices in the workplace.
- Always use the compressed air tool with the necessary care and caution and protect yourself and others from accidents by taking suitable precautions.
- Never aim the spray gun at yourself, other persons or animals. Solvents and paint thinner can damage skin, lung and eyes.
- For your own safety always use the quick coupling adaptor to connect the air tool to the air supply and always regulate the operating pressure by using a pressure regulator. Do not exceed the max. permitted operating air pressure. Please refer to the Technical Data.



Safety Notes

- Never use oxygen, nitrogen or flammable gases as source of energy.
- Check if all connections and hoses are mechanically secured and if they are functioning properly. Loose hoses may cause severe injuries. Only use quick coupling adaptors.
- Disconnect the air tool from the compressed air source before doing any maintenance work or when not in use.
- Do not modify the air tool in any way and do not use it for any unintended use. Only use original accessory. Not recommended accessory can bear a risk of danger.
- Only use the air spray gun in sufficiently ventilated rooms.
- Always wear personal safety equipment when using the spray gun. Toxic fumes and certain materials can be poisonous. Those materials may create irritation or be otherwise harmful to health. Follow the recommendations shown on the signs or written on the data sheets. Always wear a respiratory protection. The safety class of the system has to be in accordance with the processed materials. Always wear safety gloves when processing varnish or when cleaning the unit. We suggest wearing ear and eye protection when operating the spray gun.
- Do not spray any material if you do not know whether it is potentially dangerous. Unknown materials could cause dangerous conditions.
- Keep your hands and other body parts out of the spray jet. If the spray jet pierces the skin, seek medical assistance immediately. The sprayed material can even penetrate through a glove and into the skin and thus into your body.
- Do not treat such a penetration injury like a normal cut. A high-pressure jet can inject toxic materials into the body and cause serious injuries. In the event of a chemical penetration of the skin, seek medical assistance immediately.





Safety Notes

- Please keep in mind that the spray gun causes strong vibrations which can lead to repetitive strain injuries in some cases. Keep sufficient rests.
- Keep your working area tidy. Only take as much paint and thinner to your working area as required for completing the job. Do not keep paint and thinners in open containers; store them in a safe place which is not easily accessible to others.
- During painting no ignition source (e.g. open flames, lid cigarettes, lamps not protected against explosion etc.) may be present, because during painting explosive gases may be formed.
- Solvents and coating materials can be easily inflammable or combustible if they are spilled or sprayed. Always follow the warnings and safety information of the paint or solvent manufacturers.
- With daily use, clean the air spray gun preferably with a washing device for spray equipment. Do not let the spray gun for a long time in the washing machine.
- Do not use solvents or cleaning fluids based on halogenated hydrocarbons, such as 1.1.1-Trichlorethane and Methylenechloride, chemical reactions can occur on the gun as well as on galvanized parts (1.1.1-Trichlorethane with small quantities of water reacts to hydrochloric acid). Thus the parts may oxidate; in the worst case the reaction cause an explosion.
- When working with potentially explosive material, keep in mind that static charges may result from circumstances such as cleaning of non-conductive parts with cloth, the flow of liquids or air through hoses, when spray painting, etc.
- Do not continue using a damaged air tool. Do not open the unit and do not try to repair it yourself. In case of questions or problems contact a professional or our customer service.
- Have a fully functioning fire extinguisher available at all times.



Safety Notes


- Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating the appliance. Do not use any appliance while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.
- If you are inexperienced with the appliance, seek training in how to use it safely.



Consignes de sécurité



S'il vous plaît noter afin d'éviter des dysfonctionnements, des dommages et des effets néfastes sur la santé les informations suivantes:

- Lire attentivement ces instructions avant l'utilisation et respectées les consignes données. Conservez ces instructions dans un endroit sûr pour références ultérieures. 
- L'air comprimé au pistolet est destiné uniquement à un usage privé. Il n'est pas destiné à une utilisation commerciale continue.
- Utilisation de l'outil pneumatique, conformément à ce manuel et destiné uniquement à la gamme.
- Les personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales ne peuvent pas utiliser l'appareil, sauf s'ils sont supervisés par un conseiller / conseillère et une instruction.
- Maintenir le pistolet pression d'air hors de portée des enfants.
- Le pistolet doit être utilisé uniquement par un personnel formé en fonctionnement. En cas d'utilisation abusive ou la modification de tous les effets néfastes sur la santé et des dommages matériels peuvent se produire.
- Respecter toutes les réglementations du travail local et national et les exigences des autorités et des associations professionnelles en matière de ventilation, lutte contre l'incendie, les opérations et la pratique générale dans le lieu de travail.
- Toujours travailler avec soin et vous protéger, vous et votre environnement en prenant les précautions appropriées contre les accidents.
- Mettre en place l'outil de l'air de ne jamais lui-même ou d'autres personnes ou animaux. Solvants ou diluants peuvent brûler la peau, les poumons et les yeux.
- Brancher le raccord d'air comprimé que par l'adaptateur libération rapide avec l'outil pneumatique et ajuster le réglage de la pression d'un réducteur de pression. La pression maximale admissible de travail ne doit jamais être dépassée, voir les données techniques.



Consignes de sécurité

- Utiliser comme source d'énergie n'a jamais oxygène, l'azote, des gaz combustibles ou d'hydrocarbures halogénés.
- Vérifier toutes les connexions et les tuyaux pour un bon ajustement et la fonctionnalité. Tuyaux en vrac peut poser un risque grave de blessure. Utilisez uniquement des accouplements de sécurité.
- Toujours débrancher avant de travailler, avant le dépannage, lorsqu'il n'est pas utilisé ou lors de travaux de maintenance, l'unité d'air comprimé provenant de la source d'air comprimé.
- Les outils pneumatiques ne doivent pas être altérés ou mal utilisés. Utilisez uniquement des pièces de rechange originales. Non recommandé les pièces de rechange peuvent poser un danger pour la sécurité.
- Utiliser le spray que dans des espaces bien ventilés.
- Équipements de protection est essentielle. Notez que certains matériaux et les vapeurs sont toxiques. Cela peut causer des éruptions cutanées ou être nuisibles. Suivez les recommandations sur les étiquettes ou les fiches de données. Toujours utiliser des respirateurs et des vêtements protecteurs. Le niveau de protection des dispositifs doivent se conformer à la matière traitée dans chaque cas. Vous portez toujours des gants de protection lors de la peinture et le nettoyage de l'appareil. Nous recommandons que lors de pulvérisation de peinture est toujours une audience - et de porter des lunettes de protection.
- Ne pulvérisez pas de matières dont vous ne savez pas si elles sont dangereuses. Des matières inconnues peuvent créer des conditions dangereuses.
- Éloignez les mains et toutes autres parties du corps du jet de pulvérisation. Si le jet perfore la peau, rendez-vous immédiatement chez le médecin. Le produit pulvérisé peut perforer la peau même à travers un gant et être injecté dans votre corps.





Consignes de sécurité

- Ne traitez pas cette injection comme s'il s'agissait d'une simple coupure. Un jet haute pression peut injecter des substances toxiques dans le corps et provoquer des blessures graves. Si le jet perce la peau, rendez-vous immédiatement chez le médecin.
- Souvenez-vous que produisent les pulvérisateurs, qui utilisent de recul haute pression, qui dans certaines situations pendant son utilisation peut causer des blessures dues au surmenage.
- Maintenir l'environnement propre. Prenez seulement la quantité de peinture et les diluants à Peinture espace, que vous avez besoin pour la peinture. Laissez la peinture et les diluants ne sont pas ouverts, mais la conserver dans un coffre-fort, par d'autres personnes de ne pas facilement endroit accessible.
- Lors de la peinture dans la zone de travail ne peut source d'inflammation (flamme nue, par exemple, la combustion des cigarettes, et non pas antidéflagrant lampes, etc.) être présent à tout, parce que quand la peinture mélanges inflammables. Méfiez-vous des matières inflammables. Les étincelles peuvent enflammer le produit.
- Les solvants et les matériaux de revêtement peut être facilement inflammables ou combustibles, si elles se éclaboussures ou de projections. Toujours respecter les avertissements et consignes de sécurité de la peinture ou le fabricant du solvant.
- Pour un usage quotidien, nettoyer le pistolet de préférence avec un dispositif de lavage pour le matériel de pulvérisation. Laissez le jet n'est pas pour longtemps dans le dispositif de lavage.
- Vous ne pouvez pas utiliser des chlorofluorocarbones (1.1.1 trichloroéthylène, etc.) ou des acides ou alcalines hydrocarbures comme solvants ou de détergents, car ces substances réagissent avec les composants du pistolet à peinture et les produits de décomposition dangereux (1,1,1-trichloroéthane est un peu d'acide chlorhydrique, de l'eau). Par oxydation pourrait exploser!
- Lorsque l'on travaille avec du matériel potentiellement explosif, est consciente que peut résulter de l'écoulement des liquides et / ou de l'air à travers les tubes lors de pulvérisation de peinture et



Consignes de sécurité

le nettoyage des pièces non-conductrices avec des charges chiffons.


- Ne pas utiliser l'appareil s'il ne fonctionne pas correctement ou s'il a été endommagé. Ne tenter de réparer. Si vous avez des questions ou des problèmes, contactez notre service à la clientèle.
- Maintenez des extincteurs/appareils d'extinction fonctionnels disponibles en permanence.
- Soyez toujours vigilant, faites attention à ce que vous faites et mettez-vous au travail avec précaution. N'utilisez aucun appareil si vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.
- Si vous êtes inexpérimenté dans l'utilisation de l'appareil, vous devrez vous former à une utilisation sans risque.



Informazioni sulla sicurezza



Si prega di notare in modo da evitare malfunzionamenti, danni e effetti negativi sulla salute seguenti informazioni:

- Leggere attentamente le istruzioni prima dell'uso e seguire tutte le istruzioni fornite. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro per riferimenti futuri. 
- L'aria compressa pistola a spruzzo è intesa solo per uso privato. Non è inteso per un uso continuo commerciale.
- Utilizzare lo strumento pneumatico a norma del presente manuale e destinato solo per l'intervallo.
- Le persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali non possono utilizzare il dispositivo meno che non siano sotto la supervisione di un consulente / consigliere e uno istruito.
- Mantenere la pressione dell'aria pistola fuori dalla portata dei bambini.
- La pistola a spruzzo deve essere alimentato solo da personale addestrato in funzione. In caso di uso improprio o della modifica di effetti negativi sulla salute e danni alla proprietà si possono verificare.
- Rispettare tutte le norme del lavoro locale e nazionale e le esigenze delle autorità e delle associazioni di categoria per quanto riguarda la ventilazione, antincendio, le operazioni e medicina generale sul posto di lavoro.
- Lavorare sempre con cura e proteggere se stessi e l'ambiente adottando le dovute precauzioni contro gli infortuni.
- Impostare mai lo strumento aria a se stesso o altre persone o animali. Solventi o diluenti può bruciare la pelle, i polmoni e gli occhi.
- Collegare il collegamento dell'aria compressa solo attraverso l'adattatore a sgancio rapido con lo strumento pneumatico e regolare l'impostazione della pressione di un riduttore di



Informazioni sulla sicurezza

pressione. La pressione massima ammissibile di lavoro non deve mai essere superato, vedere i dati tecnici.

- Uso come fonte di energia mai ossigeno, azoto, gas combustibili o idrocarburi alogenati.
- Controllare tutti i collegamenti e tubi per la misura adeguata e funzionalità. Tubi lenti possono rappresentare un grave rischio di lesioni. Usare solo attacchi di sicurezza.
- Scollegare sempre prima di impostare il lavoro, prima di risoluzione dei problemi, quando non in uso o durante lavori di manutenzione, l'unità di aria compressa dalla sorgente di aria compressa.
- L'Utensili pneumatici non devono essere alterati o male utilizzati. Utilizzare solo ricambi originali. Non consigliato ricambi possono rappresentare un pericolo per la sicurezza.
- Utilizzare lo spray solo in locali ben ventilati.
- Attrezzature di protezione è essenziale. Si noti che alcuni materiali e fumi tossici. Ciò può causare eruzioni cutanee o essere altrimenti dannosi. Seguire le raccomandazioni sulle etichette o le schede tecniche. Usare sempre respiratori e indumenti protettivi. Il livello di protezione dei dispositivi devono rispettare il materiale trattato in ogni caso. Indossare sempre guanti protettivi quando la pittura e la pulizia dell'apparecchio. Si consiglia durante la verniciatura a spruzzo è sempre un processo - e di indossare occhiali protettivi.
- Non spruzzare alcun materiale del quale non si sa se rappresenta un pericolo. Materiali sconosciuti possono provocare situazioni pericolose.
- Mantenere le mani e le altre parti del corpo lontane dal getto. Qualora il getto di materiale spruzzato penetrasse attraverso la pelle, chiedere immediatamente l'intervento di un medico. Il materiale spruzzato può penetrare nel corpo attraverso la pelle anche se l'utilizzatore indossa dei guanti.





Informazioni sulla sicurezza

- Non considerare il lavoro di spruzzatura come una cosa semplice. Uno spruzzo ad alta pressione può far penetrare sostanze velenose nel corpo e produrre gravi lesioni. Qualora il getto di materiale spruzzato giungesse sulla pelle, chiedere immediatamente l'intervento di un medico.
- Ricorda che produce spruzzatori, che utilizzano rinculo ad alta pressione, che in determinate situazioni durante l'uso può causare lesioni uso eccessivo.
- Mantenere l'ambiente pulito. Prendere solo la quantità di vernice e solventi per spazio verniciabile di cui hai bisogno per la pittura. Lasciate vernici e diluenti non sono aperte, ma tenere i prodotti in una cassaforte, da altre persone di non luogo facilmente accessibile.
- Quando la pittura nella zona di lavoro non potrà fonte di accensione (es. fiamme libere, non bruciare le sigarette, a prova di esplosione lampade, ecc) essere presente a tutti, perché quando la pittura miscele infiammabili. Attenzione ai materiali infiammabili. Le scintille possono incendiare il materiale.
- Solventi e materiali di rivestimento possono essere facilmente infiammabili o combustibili, se sono spruzzato o spruzzi. Osservare sempre le avvertenze e le informazioni di sicurezza della vernice o il produttore del solvente.
- Per l'uso quotidiano, pulire la pistola a spruzzo preferibilmente con un dispositivo di lavaggio per le attrezzature per l'irrorazione. Lasciate che lo spray non è per lungo tempo nel dispositivo di lavaggio.
- Non è possibile utilizzare clorofluorocarburi (1.1.1 tricloroetilene, ecc) o acidi o alcalini idrocarburi come solventi o detergenti, in quanto queste sostanze reagiscono con i componenti della pistola di verniciatura e prodotti di decomposizione pericolosi (1,1,1-tricloroetano è un po'di acido cloridrico, acqua). Per ossidazione potrebbe esplodere!



Informazioni sulla sicurezza

- Quando si lavora con materiale potenzialmente esplosivo, è consapevole che possono derivare dal flusso di liquidi e / o dell'aria attraverso i tubi durante la verniciatura a spruzzo e la pulizia delle parti non conduttive con le spese di panni.
- Non utilizzare il dispositivo se non funziona correttamente o è stato danneggiato. Non effettuare alcuna riparazione. Se avete domande o problemi, contattare il nostro servizio clienti.
- Tenere estintori funzionanti sempre a disposizione.
- Essere sempre vigili, verificare attentamente cosa si sta facendo ed essere prudenti quando si lavora con l'apparecchio. Non utilizzare l'apparecchio se non si è concentrati o riposati a sufficienza, o se si è sotto l'influsso di droghe, alcol o farmaci.
- Qualora l'utilizzatore fosse inesperto nell'utilizzare l'apparecchio, egli deve farsi istruire su come utilizzarlo senza rischi.



Benutzung

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Druckluft-Lackierpistole ist zum Auftragen von Haftgründen sowie von Grundierungen und Decklacken auf Metall und Holz und für allgemeine Beschichtungsarbeiten geeignet. Beachten Sie, dass schmirgelnde, säure- und benzinhaltige Materialien nicht verarbeitet werden dürfen.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Anleitung.
- Jede darüberhinausgehende Verwendung (andere Medien, Gewaltanwendung) oder eigenmächtige Veränderung (Umbau, kein Original-Zubehör) können Gefahren auslösen und gelten als nicht bestimmungsgemäß.

Vor der ersten Benutzung

Nehmen Sie die Druckluft-Lackierpistole aus der Verpackung und überprüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Halten Sie die Verpackungsmaterialien von Kleinkindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

Vorbereitung der zu lackierenden Fläche

Das zu lackierende Objekt, bzw. die Fläche, etc. muss sauber, staubfrei, fettfrei und trocken sein. Metalloberflächen müssen rostfrei sein. Da sich die sehr fein zerstäubte Farbe hauchdünn auf die Fläche legt, würden Unebenheiten das Lackierergebnis negativ beeinflussen.

Viskositätsprüfung

Viskosität ist die Fließgeschwindigkeit eines Materials. Mit einem Viskositäts-Messbecher (nicht im Lieferumfang enthalten) kann diese wie folgt gemessen werden:

1. Verdünnen Sie die Farbe gemäß Hersteller-Empfehlung. Am besten zuerst etwas weniger Verdünnung zugeben und später nochmals verdünnen.
2. Mischen Sie die Farbe gut durch. Gießen Sie die Farbe in den Messbecher bzw. tauchen Sie den Messbecher bis über den Rand in die Farbe hinein.
3. Messen Sie die Zeit in Sekunden, bis der Flüssigkeitsfaden beim Auslaufen abreißt. Diese Auslaufzeit bezeichnet man als DIN-s. Ver-

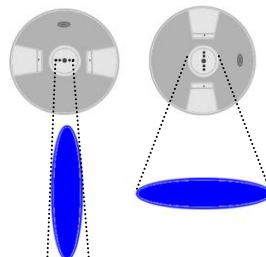


Benutzung

dünnen Sie das Material so lange, bis der Flüssigkeitsfaden die max. Zeit von ca. 20 Sekunden erreicht hat.

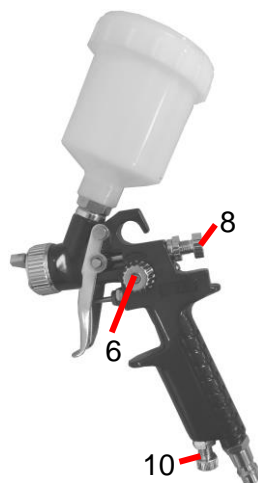
Farbstrahl-Einstellung

- Für einen Hochstrahl (senkrecht), stellen Sie die Düse (4) waagrecht. Benutzen Sie diese Einstellungen für größere Flächen.
- Für einen breiten Strahl (waagrecht), stellen Sie die Düse (4) senkrecht.



Benutzung

1. Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn, ob der Abzug (5) frei beweglich ist.
2. Setzen Sie das Steckstieb (11) in die Pistole.
3. Der Materialmengenregulierer (8) ist ab Werk komplett zuge dreht. Drehen Sie den Materialmengenregulierer gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu öffnen. Drehen Sie auch die Strahlregulierung (6) gegen den Uhrzeigersinn auf, bis der erste Gewindegang zu sehen ist.
4. Öffnen Sie den Luftregulierer (10) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
5. Verbinden Sie die Lackierpistole mit dem Druckluftanschluss. Die Luftversorgung sollte reguliert und gefiltert sein.
6. Stellen Sie den Luftdruck gemäß den Angaben des zu verarbeitenden Materials ein.
7. Führen Sie an einigen Probestücken einen Spitztest durch. So können Sie die optimale Farbmenge und die verschiedenen Sprühstrahleinstellungen ausprobieren.





Benutzung

Hinweise

- Beachten Sie die Herstellerangaben des zu benutzenden Beschichtungsmaterials. Gießen Sie das zu verarbeitende Material in den Farb- becher (2) und verschließen Sie den Becher sorgfältig.

Achten Sie darauf, dass die Entlüftungsöffnung im Deckel immer offen ist!

Achten Sie auf den Schlauch beim Lackieren.

Halten Sie den Schlauch mit der einen Hand fest, während Sie mit der anderen Hand die Pistole führen. Der Schlauch darf nicht geknickt werden, hängen bleiben und es darf nicht auf den Schlauch getreten werden, da dies zu Tröpfchenflug führt.

- Das Tempo der Lackierbewegung hängt von der Einstellung des Materialmengenregulierers (8) ab. Bei wenig Farbe führen Sie langsame Bewegungen durch und bei viel Farbe schnelle Bewegungen. Sprühen Sie nicht im Bogen auf die zu behandelnden Oberfläche und halten Sie während des Sprühens nicht an, da ungleichmäßig viel bzw. zu wenig Material auf die Oberfläche gesprüht wird. Der empfohlene Spritzabstand beträgt ca. 20 cm.
- Wenn der Auftrag zu trocken ist, reduzieren Sie die Luftzufuhr mit dem Luftregulierer (10), indem Sie den Einlassluftdruck herabsetzen.
- Wenn der Auftrag zu nass ist, reduzieren Sie die Materialzufuhr mit dem Materialmengenregulierer (8).
- Wenn die Zerstäubung zu grob ist, erhöhen Sie den Einlassluftdruck mit dem Luftregulierer (10). Ist die Zerstäubung dagegen zu fein, reduzieren Sie den Einlassluftdruck.
- Halten Sie die Lackierpistole immer in einem gleichbleibenden Abstand und senkrecht auf die zu bearbeitenden Oberfläche. Bewegen Sie die Pistole gleichmäßig und parallel von einer Seite zur anderen.
- Beginnen Sie zuerst mit Hohlräumen und Ecken des Objektes. Falls erforderlich, legen Sie nach jedem Lackiervorgang eine kurze Pause ein, damit der Lack ablüften kann. Jede Bahn solle um mindestens 50 % überlappen. Bewegen Sie die Pistole mit gleichmäßig und immer waagrecht zum Objekt. Arbeiten Sie immer von oben nach unten. Bewegen Sie die Lackierpistole immer über den Rand hinaus, damit auch die Kanten genügend Farbe bekommen.



Benutzung

- Wenn Sie die Lackierpistole kurzzeitig nicht verwenden, hängen Sie die Pistole am Aufhängehaken (7) auf. Drehen Sie die Luftversorgung immer ab und lassen Sie den Druck ab.
- Kontrollieren Sie den Lackiervorgang von allen Seiten, bevor Sie die Pistole reinigen. Entleeren Sie nach Beendigung der Arbeit das Beschichtungsmaterial in einen geeigneten Behälter. Entsorgen Sie nicht mehr benötigtes Beschichtungsmaterial sachgerecht.
- Frisch behandelte Oberflächen dürfen nicht direkter Sonneneinstrahlung, zu hohen bzw. zu niedrigen Temperaturen, Wind, Staub, Wasser oder Regen ausgesetzt werden.

Reinigung

Bei der Benutzung von wasserlöslichem Beschichtungsmaterial genügt es, alle Teile der Lackierpistole gründlich mit Wasser zu reinigen.

Intensivreinigung

- Bitte beachten Sie, dass der Ausbau und die intensive Reinigung der Lackierpistole unumgänglich sind, da es sonst zu Ablagerungen und zu einem unsauberem Spritzergebnis kommen kann, wenn Beschichtungsmaterialien, wie Lacke oder Grundierungen benutzt werden.
- Reinigen Sie die Pistole und den Farbbecher nach jedem Einsatz mit geeigneten Verdünnungs- bzw. Reinigungsmitteln. Entleeren Sie den Inhalt. Füllen Sie ein wenig Verdünnung in den Becher und spülen Sie den Becher aus. Entleeren Sie den Farbbecher und wiederholen Sie den Vorgang noch einmal mit sauberer Verdünnung. Sprühen Sie kurz die saubere Verdünnung durch die Pistole.
- Tragen Sie während der Reinigung eine Atemschutzmaske und lösemittelbeständige Handschuhe! Tragen Sie auch eine Schutzbrille, da Spritzer von Lösungsmitteln zu Augenirritationen führen können.
- Die Pistole darf niemals für längere Zeit bzw. über Nacht in Lösemittel gelegt werden!
- Benutzen Sie niemals harte oder spitze Gegenstände zum Entfernen von Lackresten. Die Düse muss immer sauber sein, Ablagerungen aus





Benutzung

getrocknetem Lack können den Spritzstrahl verfälschen und die Pistole beschädigen.

- Nach der gründlichen Reinigung spülen Sie alle Teile gut ab und trocken Sie die Farbspritzpistole. Bauen Sie die Pistole wieder zusammen. Füllen Sie etwas Verdünnung in den Becher und blasen Sie mit Druckluft die Verdünnung durch die Farbspritzpistole.

Wartung und Pflege

- Um eine einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer zu gewährleisten, sind gewissenhafte Schmierung und Wartung unerlässlich.
- Schmieren Sie mit einem geeigneten silikonfreien Fett alle beweglichen Teile der Lackierpistole sowie das Gewinde des Materialmengenregulierers (8) und die dahinterliegende Farbnadelfeder. Schmieren Sie auch den sichtbaren Teil der Luftkolbenstange.
- Bedenken Sie, dass Düsen, Dichtungen, Einstellschrauben, etc. Verschleißteile sind und bei häufiger Benutzung durch Originalersatzteile ausgetauscht werden müssen.
- Zum Betrieb des Gerätes wird saubere Luft benötigt. Korrosionsrückstände, Staub und Schmutz aus der Versorgungsleitung beeinträchtigen die Leistung und schaffen technische Probleme.
- Die Lackierpistole benötigt gereinigte und ölfreie Luft. Verwenden Sie daher keinen Nebelöler für die Luftzufuhr.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit nur Druckluftschläuche für die Druckluftzufuhr, die nicht bereits mit anderen Druckluftgeräten verwendet wurden, welche einen Nebelöler voraussetzen.
- Reinigen Sie das Gerät und das Zubehör gegebenenfalls mit einem feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine chemischen Reinigungsmittel, die aggressive Substanzen enthalten, wie Benzin, Verdünnung u. a., da sie den Kunststoff angreifen können.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in die Druckluftzufuhr des Gerätes gelangen und tauchen Sie dieses nicht in Flüssigkeiten. Wasser in der Druckluftzufuhr kann Schäden am Gerät verursachen. Entwässern Sie



Luftkolbenstange



Benutzung

den Kompressor oder das Leitungssystem regelmäßig! Reinigen Sie den Luftfilter der Anlage ebenfalls regelmäßig.

Luftdruck und Luftmenge

- Die Druckluft-Lackierpistole sollte einem Druck von ca. 2 - 3 bar betrieben werden. Ein größerer Druck, als der max. zulässige Druck von 3,5 bar würde aufgrund höherer Belastung die Lebensdauer des Gerätes verkürzen. Verwenden Sie einen Kompressor mit einem Luftvolumen von min. 300 l/min. Ideal ist die Verwendung eines Kompressors mit einem Luftvolumen von 300 – 400 l/min.
- Verwenden Sie nur Anschlussschläuche mit einem Innendurchmesser von mindestens 9 mm. Bedenken Sie bitte beim Einstellen des Luftdrucks, dass der Druck bei einer Schlauchlänge von 10 m und einem Innendurchmesser von 9 mm um ca. 0,6 bar absinkt.

Lagerung

- Bei längerer Nichtbenutzung ölen Sie die komplette Lackierpistole mit etwas dünnflüssigem, säurefreiem Öl von innen und außen. Vor der nächsten Benutzung füllen Sie etwas Verdünnung in den Farbbecher und blasen mit Druckluft die Verdünnung durch die Pistole, um so das Öl zu entfernen.
- Lagern Sie die Lackierpistole im Innenbereich an einem vor Staub und Schmutz geschützten, trockenen Ort.



Technische Daten

Düsendurchmesser	Ø 1,4 mm
Luftverbrauch	141 – 283 l/min
Materialflüssigkeitszufuhr	100 – 220 ml/min
Sprühabstand ca.	20 cm
Betriebsdruck	2 – 3 bar
Maximaler Druck	3,5 bar
Luftzufuhr	G ¼“
Behälterinhalt	600 ml
Gewicht	590 g
Versorgungsart	Schwerkraft
Schalldruckpegel*	$L_{pA} = 75 \text{ dB (A)}$
Schalleistungspegel*	$L_{WA} = 86 \text{ dB (A)}$

*

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN ISO 11148 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Druckluftwerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Druckluftwerkzeugs. Wenn allerdings das Druckluftwerkzeug für andere Anwendungen, mit unterschiedlichen Zubehören, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Druckluftwerkzeug abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Druckluftwerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.



Operation

Intended Use

- The compressed air gravity paint spray gun is suitable for application of adhesive substrates and primers and top coats on metal and wood and for general coating work. Note that abrasive, acid and fuel-containing materials must not be processed.
- The intended use also includes an operation following the operating instructions.
- Any use beyond these parameters (different media, applying force) or any changes (reconstruction, no original accessory) can lead to serious risks and is regarded as use that is contrary to the intended purpose.

Before first Use

Unpack the air spray gun and the accessory and check all parts for any damage in transit. Dispose of packaging materials or store it out of reach of children. There is risk of suffocation!

Preparing the Surface to be painted

The object to be painted, or the surface, etc. has to be clean, dry and free of grease and dust. Metal surfaces must be stainless. Since the fine sprayed paint is dispersed in a very thin layer on the surface, roughness would have a negative effect on the paint result.

Viscosity Testing

Viscosity is the flow rate of a material. Measure the viscosity with a viscosity cup (not included) as follows:

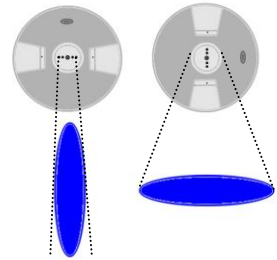
1. Thin the paint according to the manufacturer's recommendation. Start with less thinner so you still can and add some thinner later.
2. Mix the paint thoroughly. Pour the paint into the viscosity cup or dip the cup to the edge into the paint.
3. Measure the time in seconds until the liquid thread breaks off. This flow time is called DIN-s. Thin the material as much as necessary until the liquid thread already breaks off after approx. 20 seconds.



Operation

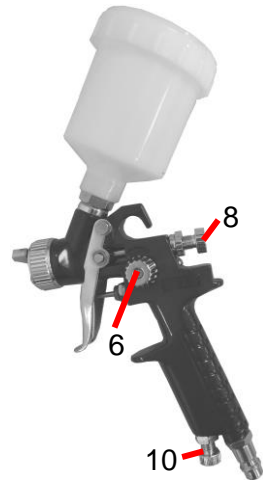
Paint Jet Adjustment

- For a high jet (vertically), align the nozzle (4) horizontally. Use this setting for spraying larger areas.
- For a wide jet (horizontally), align the nozzle (4) vertically.



Using

1. Before starting to work, check the trigger (5) to make sure it moves freely.
2. Insert the sieve (11) into the gun.
3. The paint flow regulator (8) is completely shut by factory default. Turn the paint flow regulator counter clockwise to open it. Turn the fan regulator (6) counter clockwise until the first thread pitch is visible.
4. Open the air flow regulator (10) by turning counter clockwise.
5. Connect the spray gun to the compressed air supply. The air should be regulated and filtered.
6. Setup the air pressure according to the parameters supplied with the paint to be processed.
7. Perform test runs on some test pieces. This way you can determine the optimum amount of paint and the different paint jet adjustments.



Notes

- Note the parameters given by the manufacturer of the coating materials to be used. Pour the material to be processed in the paint cup (2) and carefully close the cup with the lid.

Pay attention that the hole in the lid is free at all times.

Pay attention to the air hose when painting.

Hold the hose firmly with one hand while operating the spray gun with



Operation

the other hand. The hose must not be bent. Do not step on it, as this will lead to formation of droplets.

- The movement speed of the spray gun depends on the setting of the paint flow regulator (8). With little paint, move the spray gun slowly. With plenty of paint move it faster. Do not spray in an arc on the surface and do not interrupt spraying as this will lead to uneven or too little paint distribution onto the surface. The general recommended spraying distance is about 20 cm.
- If the finish is too dry, use the air flow regulator (10) to reduce the air supply. Turn the air regulator steplessly clockwise to reduce the max. possible air pressure.
- If the finish is too wet, reduce the amount of paint with the paint flow regulator (8).
- If the atomisation is too coarse, increase the intake air pressure with the air flow regulator (10). If the atomisation is too fine, reduce the intake air pressure.
- Always keep the spray gun in a constant distance to the surface to be sprayed. Move the spray gun evenly and in parallel lanes from one side to the other.
- Start spraying openings and corners of the object. If necessary, take a short break after each spraying process, so the paint may evaporate. Each lane should overlap to at least 50 %. Move the gun evenly and always horizontal to the object. Always work from top to bottom. Move the spray gun over the edges of the object so that the edges get enough paint.
- If you do not use the spray gun for a short time, hang it on the suspension eye (7). Turn off the air supply and release the pressure.
- Check the paintwork on all sides, before cleaning the spray gun. After work empty the paint container into an appropriate bin. Properly dispose of coating material that is no longer needed.
- Recently treated surfaces must not be exposed to direct sunlight, to very high or low temperatures, wind, dust, water or rain.



Operation

Cleaning

When using water-soluble coating material, simply clean all parts of the air spray gun thoroughly with water.

Intensive Cleaning

- Please note that disassembling and intensive cleaning of the spray gun are inevitable, as otherwise it can lead to debris and to a bad spray result, if lacquer and priming coats are used as coating material.
- Clean the spray gun and the paint container after each use with appropriate paint thinners or cleaning agents. Empty the contents. Fill a little paint thinner into the paint container and rinse it. Empty the paint container and repeat the process with clean paint thinner. Spray the clean paint thinner in short strokes.
- During cleaning please always wear a respirator mask and solvent-resistant gloves! Also wear eye protection, as splashes of solvents can cause injuries of your eyes.
- Never put the paint spray gun into solvents for a longer period of time or overnight.
- Never use hard or sharp objects to remove paint residues. The nozzle must always be kept clean. Debris of dried paint can distort the paint jet and damage the spray gun.
- Rinse all parts well after intensive cleaning and dry the spray gun. Assemble the gun. Fill a small amount of paint thinner into the paint container and blow it with compressed air through the spray gun.



Maintenance and Care

- To ensure proper functionality and a long lifetime, diligent lubrication and maintenance are essential.
- Use a suitable silicone free grease to grease all moving parts of the spray gun as well as the thread of the paint flow regulator (8) and the paint needle spring that is located behind



Air Piston Rod



Operation

- it. Also grease the visible piece of the air piston rod.
- Keep in mind that nozzles, joints and gaskets, setting screws, etc. are parts subject to regular wear and tear and have to be replaced by original spare parts after regular use.
 - For operating pneumatic tools clean air is required. Corrosion residues, dust and dirt from the pneumatic pipes reduce the efficiency of the tool and will cause technical problems.
 - The air tool requires clean and oil-free air. Therefore, do not use an oil-fog lubricator within the air supply system.
 - If possible, only use compressed air hoses for the air supply that previously have not been used with other air tools which required an oil-fog lubrication system.
 - If necessary clean the air tool and the accessory with a moist cloth.
 - Do not use abrasive or aggressive chemicals as benzene or thinner, which may dissolve plastic parts.
 - Do not allow liquids to enter the tool and never immerse it into liquids. Water in the compressed air inlet can damage the machine. Therefore it is recommended to drain the air lines and the compressor in regular intervals! Also clean the air filters in regular intervals.

Air Pressure and Air Volume

- Operate the air spray gun with a pressure of 2 - 3 bar. When using higher pressure than 3,5 bar for operating the air tool, its self-life will be reduced drastically. Use a compressor with an air suction capacity of at least 300 l/min. The ideal capacity is provided by compressors with a suction capacity of 300 – 400 l/min.
- Only use air hoses with an inner diameter of at least 9 mm. When setting up the air pressure, always keep in mind that the pressure will decrease approx. 0.6 bar when using a 10 m long hose with an inner diameter of 9 mm.



Operation

Storing

- If you do not use the spray gun for a longer period of time, lubricate the complete spray gun from inside and outside with a little thin-fluid, acid-free oil. Before next use, fill the paint container with a little thinner and blow it with compressed air through the spray gun in order to remove the oil.
- Store the spray gun indoors in a dry place that is protected from dust and dirt.



Technical Data

Nozzle Diameter	Ø 1,4 mm
Air Consumption	141 – 283 l/min
Material Delivery	100 – 220 ml/min
Spraying Distance approx.	20 cm
Operating Pressure	2 – 3 bar
Max. Pressure	3,5 bar
Air Inlet	G ¼“
Paint Container Volume	600 ml
Weight	590 g
Paint Supply	Schwerkraft
Sound Pressure Level*	L _{pA} = 75 dB (A)
Sound Power Level*	L _{WA} = 86 dB (A)

*

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test given in EN ISO 11148 and may be used to compare one pneumatic tool with another. It may be used for a preliminary assessment of exposure.

The declared vibration emission level represents the main applications of the pneumatic tool. However if the pneumatic tool is used for different applications, with different accessories or insertion tools or is poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An exact estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the pneumatic tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintaining the pneumatic tool and the accessories, keeping the hands warm, organisation of work patterns.



Notizen | Notes





EG-Konformitätserklärung EC Declaration of Conformity



Wir, die **Westfalia Werkzeugcompany, Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen,**
We, the Westfalia Werkzeugcompany, Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen,

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare by our own responsibility that the product

Druckluft H.V.L.P-Farbspritzpistole
H.V.L.P Spray Gun
Artikel Nr. 92 85 76
Article No. 92 85 76

den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien und deren Änderungen festgelegt sind.

is according to the basic requirements, which are defined in the European Directives and their amendments.

2006/42/EG Maschinen
2006/42/EC Machinery
EN 1953:2013, DIN 31000:2017

Die technischen Unterlagen werden bei der QS der Westfalia Werkzeugcompany verwahrt.

The technical documentations are on file at the QA department of the Westfalia Werkzeugcompany.

Hagen, den 24. Juni 2021
Hagen, 24th of June, 2021

Thomas Klingbeil,
Qualitätsbeauftragter / QA Representative



Kundenbetreuung | Customer Services



Deutschland

Westfalia
Werkzeugstraße 1
D-58093 Hagen

Telefon: (0180) 5 30 31 32
Telefax: (0180) 5 30 31 30
Internet: www.westfalia.de

Österreich

Westfalia
Moosham 31
A-4943 Geinberg OÖ

Telefon: (07723) 4 27 59 54
Telefax: (07723) 4 27 59 23
Internet: www.westfalia-versand.at

Schweiz

Westfalia
Wydenhof 3a
CH-3422 Kirchberg (BE)

Telefon: (034) 4 13 80 00
Telefax: (034) 4 13 80 01
Internet: www.westfalia-versand.ch



Entsorgung | Disposal



Werter Kunde,

bitte helfen Sie mit, Abfall zu vermeiden.

Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können.

Entsorgen Sie ihn daher nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Wertstoffe zu.

Dear Customer,

Please help avoid waste materials.

If you at some point intend to dispose of this article, then please keep in mind that many of its components consist of valuable materials, which can be recycled.

Please do not discharge it in the rubbish bin, but check with your local council for recycling facilities in your area.